

**PROTOKOLL ÜBER DIE SITZUNG**  
**DER GEMEINDEVERTRETUNG KALÜBBE**

**- öffentlich -**

**Sitzung:** vom 25. Juni 2012  
im Sportheim des SC Kalübbe  
von 20:20 Uhr bis 21:55 Uhr

**Unterbrechung:** entfällt

**Gesetzliche Mitgliederzahl:** 9

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 1 bis 4 Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse mit den lfd. Nr. 1 bis 5.

---

---

**Anwesend:**

a) Stimmberechtigt:

BGM Günter Schnathmeier  
als Vorsitzender

GV Henning Banck  
GV Kai Ellen  
GV Björn Rüter  
GV Matthias Saggau  
GV Frank Schnathmeier  
GV'in Dr. Barbara Semleit  
GV Hans Solterbeck

b) nicht stimmberechtigt:

Protokollführerin: Frau Mohr, Amt Großer Plöner See  
Herr Dipl.-Ing. Arne Kölpin (Architekt); weitere Zuhörer/innen: 8

---

---

Es fehlten entschuldigt: GV'in Andrea Rolschewski

---

---

Die Mitglieder der Gemeindevertretung Kalübbe waren durch Einladung vom 14.06.2012 zu Montag, 25. Juni 2012 um 20:00 Uhr unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen worden.

Der Bürgermeister stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Ladung keine Einwände erhoben wurden.

Die Gemeindevertretung war nach Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Tag, Zeit und Ort der Sitzung waren öffentlich bekannt gegeben worden.

---

**VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS**

---

**Tagesordnung:**

1. Niederschrift vom 21. Mai 2012
2. Bekanntgaben des Bürgermeisters
3. Maßnahmen Kindergarten / Dorfgemeinschaftshaus
  - a) Entwurf/Ansichten
  - b) Parkplatzflächen
4. Feuerwehrgerätehaus
  - a) Auftragsvergabe für Stromanschluss
  - b) Auftragsvergabe für Gasanschluss
5. Anfragen

---

Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwände erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

TOP 3 b) wird abgesetzt/vertagt.

**dafür: 8**

**dagegen: 0**

**Enthaltungen: 0**

**Somit ergibt sich folgende neue Tagesordnung:**

**Tagesordnung:**

1. Niederschrift vom 21. Mai 2012
2. Bekanntgaben des Bürgermeisters
3. Maßnahmen Kindergarten / Dorfgemeinschaftshaus
  - a) Entwurf/Ansichten
4. Feuerwehrgerätehaus
  - a) Auftragsvergabe für Stromanschluss
  - b) Auftragsvergabe für Gasanschluss
5. Anfragen

---

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.

---

**VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS**

---

**TOP 1****Niederschriften vom 21. Mai 2012**

Gegen die Niederschrift vom 21. Mai 2012 werden keine Einwände erhoben.

**dafür: 8****dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 2****Bekanntgaben des Bürgermeisters**

- Bericht über das Ergebnis der Besichtigung durch die Unfallkasse Nord am 31.05.2012 wegen des Kindergartens im Feuerwehrgerätehaus
- Fachtechnische Prüfung und vorzeitige Baufreigabe des Kreises Plön
- Tausch der Wasseruhren in den nächsten Monaten wegen Ablauf der Eichzeiten
- Baumaßnahme ZVO am Pumpenhaus
- SUV, Herr Broja: Mähen der Straßenränder Ende Juni 2012
- SUV, Herr Broja: Absackung Straße Heitkamp
- Energiesparlampen Straßenbeleuchtung: fehlende Abdeckungen folgen
- Grasschnitt der Ausgleichsflächen darf erst ab Ende Juli erfolgen
- Kritik SHGT am Koalitionsvertrag

**TOP 3****Maßnahmen Kindergarten / Dorfgemeinschaftshaus****a) Entwurf/Ansichten**

Herr Dipl.-Ing. Kölpin erläutert den aktuellen Entwurf (*Anlage zum Originalprotokoll*) anhand einer Diashow und steht für Fragen und Antworten zur Verfügung.

Da keine Einigkeit bezüglich der Außenfassade des Gebäudes erzielt werden kann, wird Herr Dipl.-Ing. Kölpin beauftragt, drei weitere Varianten zu entwerfen, über die beraten werden kann.

**dafür: 8****dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 4****Feuerwehrgerätehaus****a) Auftragsvergabe für Stromanschluss****b) Auftragsvergabe für Gasanschluss****Beschluss:**

Die Auftragsvergabe für die Strom- und Gasanschlüsse erfolgt an die Firma Schleswig-Holstein Netz AG.

**dafür: 8****dagegen: 0****Enthaltungen: 0**

---

**VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS**

---

**TOP 5****Anfragen**

- Herr Rolf Rieper erkundigt sich, ob bei dem Bau evtl. Energiesparmöglichkeiten berücksichtigt wurden, und nach den Kosten des Bauvorhabens.  
*GV Rüter teilt mit, dass Energiesparmöglichkeiten - soweit möglich - bedacht wurden.  
Die Kosten belaufen sich auf 585.000 €*
- Herr Frank Tietgen erkundigt sich nach den Regenwasserleitungen der Gemeinde und spricht das Problem an, dass gerade in der Gemeinde Dersau aufgetreten ist.
- LTE: Herr Tietgen teilt weiterhin mit, dass die ersten zwölf Interessenten, die sich melden, die Installation vor Ort umsonst erhalten.
- Herr Michael Haar gibt zu bedenken, dass die Zähler (Kasten) viel Platz in Anspruch nehmen.
- Herr Gerd Ellen teilt mit, dass die Dorfstraße und der Bürgersteig sehr verschmutzt sind und bittet die Gemeinde, die Eigentümer zur Straßenreinigung aufzufordern.
- GV Kai Ellen teilt mit, dass der Sitzungskalender im Internet sehr schwer zu finden sei.

**BÜRGERMEISTER***Günter Schnathmeier***PROTOKOLLFÜHRERIN***Stefanie Mohr*

**Anlagen zum Originalprotokoll:**  
**zu TOP 3 a): aktueller Entwurf DGH**